

---

## Von der Stadfeuerwehr Voitsberg

Sieben Einsätze verschiedenster Art wurden im Juni von den Männern der Freiwilligen Stadtfeuerwehr geleistet.

Am 4. Juni entstand durch einen frisch angeheizten Zentralheizungs-ofen im Keller eines Voitsberger Geschäftshauses eine Heizungs-Stauung, die eine derartige Rauchentwicklung zur Folge hatte, daß ein Kellerbrand vermutet wurde. Der unter Kommando des Hauptmannes Strablegg mit einem Tanklöschfahrzeug ausgerückten Löschgruppe war das Betreten der Kellerräume nur mehr mit schweren Gasschutzgeräten möglich, wobei festgestellt wurde, daß es sich um keinen Brand handelte. Es wurde für Frischluftzufuhr und Rauchabzug gesorgt.

Ebenfalls unter Kommando des Hauptmannes Strablegg rückten am 12. Juni zwei Einsatzgruppen aus. In den Gaisfelder Kurven im Gemeindegebiet Lobming war ein LKW in die Kainach gestürzt. Nach Sperrung der Packer Bundesstraße wurde mit dem Kranrüstwagen die Bergung des unbeschädigt gebliebenen LKWs durchgeführt.

Am Kremserberg gab es am 13. Juni einen Verkehrsunfall; bei dem sich ein Mercedes überschlug. Der mit dem Kranrüstwagen ausgerückte Kfz.-Bergungstrupp unter Kommando des Brandmeisters Zalar führte die Beseitigung des Verkehrshindernisses durch.

Durch den anhaltenden Regen stieg in einem Haus in der Stallhofnersiedlung im Keller das Grundwasser und drohte die dort gelagerten Vorräte zu vernichten. Mit einem Aggregat wurde der Keller leergepumpt.

Unter dem Kommando des Hauptmannstellvertreters Gehr rückte am 19. Juni eine Löschgruppe mit dem KLF-Jeep zur Hilfeleistung beim Brand der Bundesheerbaracke auf die Roßbachalm aus.

Am 20. Juni wurde der Kfz.-Bergungstrupp in das Gemeindegebiet Graden gerufen. Dort geriet ein Opel-Rekord über die Straßenböschung und drohte in den Sallabach zu stürzen. Mit dem Kranrüstwagen wurde die Bergung durchgeführt. Der PKW konnte die Fahrt auf eigener Achse fortsetzen. Den Einsatz leitete Hauptmannstellvertreter Gehr.

Durch das am 26. Juni über Voitsberg niedergegangene Unwetter wurde der Einsatz der Stadtfeuerwehr notwendig. Drei Einsatzgruppen sind ausgerückt. In der Zangtalerstraße, am Hauptplatz, in der Rittlersiedlung und in der Roseggergasse standen Wehrmänner im Einsatz. Hauptmann Karl Strablegg leitete die Aktionen.

F. G.

---